

Was Zähne über die Gesundheit verraten

Jeder unserer 32 Zähne ist ein kleines Wunderwerk. Werden sie rau oder gelblich-grau können das wichtige Warnzeichen sein

Dass Stress Herzinfarkte verursacht, wissen wir alle. Dass aber auch flache abgeriebene Zähne auf erhebliche psychische Anspannungen hinweisen können, ist den wenigsten bekannt. Dabei gilt Stress als Hauptursache für Zähneknirschen, medizinisch Bruxismus genannt. Helfen können individuell angefertigte Kunststoffschienen, die während des Schlafs getragen werden. „Diese verhindern zwar nicht das Knirschen der Zähne, aber sie entlasten die Kiefergelenke und entspannen die Kau- und Kopfmuskulatur“, erläutert Dr. Jochen H. Schmidt, leitender Zahnarzt und Implantologe des Carree Dental in Köln. Wichtig ist natürlich vor allem, dass die Ursache von Stress so weit wie möglich reduziert oder behoben wird.

Ein entzündetes Zahnfleisch kann Diabetes begünstigen

Auch Kinderzähne können schon geschädigt sein

Hinter bröckelnden Kinderzähnen steckt oft eine bislang kaum bekannte Mineralisationsstörung. Weitere typische Symptome dieser Molaren-Inzisiven-Hypomineralisation (MIH) sind gelblich-weiße bis braune Verfärbungen der ersten bleibenden Backen- (Molaren) und Schneidezähne (Inzisiven). Über die Ursachen der Mineralisationsstörung rätseln Wissenschaftler bis heute. Das Problem ist die frühzeitige Diagnose. Denn sichtbar werden diese Defekte erst mit Durchbruch der ersten Zähne. Wird die Störung früh erkannt, genügt es oft, den Zahn lokal zu fluoridieren. Wurden bereits Teile des Zahns zerstört, so müssen diese vollständig saniert werden, um die Restsubstanz zu schützen.

Weisen Kinderzähne Flecken auf, ist ein Zahnarztbesuch nötig

Veränderungen an Zahnfleisch und Zähnen

Bröckelnde, brüchige Zähne deuten bei Erwachsenen hingegen oft auf chronisches Sodbrennen hin. Dabei greift die Magensäure den Zahnschmelz an. Meist hilft eine medikamentöse Behandlung. Gelbliche oder gelbgraue Zähne sowie erhebliche Zahnabnutzungen sind in den meisten Fällen Alterserscheinungen. Nicht bagatellisiert werden sollte geschwollenes und blutendes Zahnfleisch beim Zähneputzen. „Die chronische Entzündung des Zahnbetts lässt das Zahnfleisch zurückgehen und kann langfristig zu Zahnausfall führen“, warnt Dr. Schmidt.

Regelmäßige Zahnarztbesuche sind in jedem Alter wichtig

© Neue Freizeit

Alle Inhalte, insbesondere die Texte und Bilder von Agenturen, sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur im Rahmen der gewöhnlichen Nutzung des Angebots vervielfältigt, verbreitet oder sonst genutzt werden.